

II-5627 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2871/J

1988-10-28

A n f r a g e

der Abg. Mag. Haupt, Motter
an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst
betreffend Rauchverbot in Kraftfahrzeugen

Die Ärztekammer für Kärnten hat die Aufgabe, alljährlich einen Bericht und Vorschläge zum Gesundheitswesen zu erstatten. Diese Berichte sind dem Bundeskanzleramt, der Kärntner Landesregierung und der Österreichischen Ärztekammer vorzulegen.

Einer dieser Vorschläge lautet:

"Rauchen in Kraftfahrzeugen sollte generell verboten werden. Einerseits kommt es rein durch die mechanische Tätigkeit des Rauchens zu einer Behinderung des Fahrers, andererseits führt der verminderte Sauerstoffgehalt bzw. das Kohlenmonoxyd im Blut zu einer Verringerung der Konzentrationsfähigkeit."

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und öffentlichen Dienst die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wie lautet die Meinung Ihres Ressorts zum Vorschlag der Kärntner Ärztekammer hinsichtlich des generellen Rauchverbots in Kraftfahrzeugen ?
2. Bei positiver Ressortmeinung: welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um das generelle Rauchverbot in Kraftfahrzeugen durchzusetzen ?

Wien, 28. Oktober 1988